

Anlagepolitik der Angestellten-Pensionskasse der deutschen Geschäftsbetriebe der Georg Fischer AG, Schaffhausen (Schweiz), (V.a.G.), Sitz: Singen (Hohentwiel) für das laufende Geschäftsjahr 2026:

Ziel unserer Anlagepolitik ist es, den Mitgliedern die zugesagten Leistungen zu erhalten. Die durchschnittliche Verzinsung unserer Kapitalanlagen soll mindestens den unseren Verpflichtungen zugrundeliegenden aktuell gültigen Rechnungszins decken.

Am 07.06.2006 wurde in Abstimmung mit der BaFin unsere Kapitalanlagestrategie neu ausgerichtet. Die Ausrichtung erfolgte in der Gestalt, dass die Anlage aller zu diesem Zeitpunkt verfügbaren Mittel in Renten- und Geldfondanlagen bester Bonität in der Weise erfolgte, dass ihre Endfälligkeiten mit den voraussichtlichen Fälligkeiten der Zahlungsverpflichtungen übereinstimmen. Bei der Anlage wurden die qualitativen und quantitativen Vorgaben der Anlageverordnung für Pensionskassen berücksichtigt. Sämtliche Anlagen sind dem Sicherungsvermögen zugeordnet. Aufgrund dieser Anlagestrategie ergibt sich im laufenden Geschäftsjahr sowie auch in den Folgejahren keine Änderung in unserer Anlagenpolitik.

Aufgrund der oben beschriebenen Anlagepolitik und der Tatsache, dass unsere Kasse für Neumitglieder zum 1. Januar 1989 geschlossen wurde, erfolgen Neuanlagen nur bei einem kurzfristigen Liquiditätsüberschuss. Anlagen erfolgen grundsätzlich nur in Staatsanleihen oder bei Kreditinstituten im EURO-Raum mit bester Bonität.

Bei den bestehenden und künftigen Kapitalanlagen (Staatsanleihen und Anlagen bei Kreditinstituten im EURO-Raum) wurden und werden ökologische, soziale und die Unternehmensführung betreffende Belange berücksichtigt.

Eine Risikobewertung und Abwägung der Risikostreuung erfolgt laufend in enger Abstimmung mit unserer betreuenden Kapitalanlagegesellschaft der DEVK Asset Management GmbH, Köln. Hierbei werden insbesondere Markt- und Liquiditätsrisiken betrachtet und besprochen.

Diese Anlagepolitik wird jährlich im Zuge des Jahresabschlusses überprüft und wenn nötig angepasst.

Die Pensionskasse richtet ihre Anlagepolitik an ihren Verpflichtungen aus. Die Verpflichtungen beinhalten Leistungen an die Mitglieder der Pensionskasse in Form von Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenrenten.

Der Vorstand

gez. R. Kettner

gez. H. Endres